

Antrag der Kreissynode Halberstadt – Aufteilung der Kollekten im Kollektenplan 2011

Die Landessynode möge beschließen:

1. Die Landessynode beschließt, im kommenden Jahr 2011 und darüber hinaus die Kollekten so aufzuteilen, dass am Ewigkeitssonntag wieder jeweils für die eigene Gemeinde gesammelt wird.
2. Ebenso beschließt die Landessynode, in den nächsten Jahren die Kollekte für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen am Pfingstsonntag zu sammeln.

Begründung:

Die Sammlung für die eigene Gemeinde am Ewigkeitssonntag hat eine lange Tradition. Sie ist gerechtfertigt, weil Menschen, die sonst selten an unseren Gottesdiensten teilnehmen, hier auch über die Kollekte ihre Wertschätzung für die Arbeit der Kirchengemeinden im Blick auf die Hilfe zur Trauerbewältigung und für die Besuchsdienstarbeit der Kirchengemeinden ausdrücken können.

Die Kollekte am Sonntag Quasimodogeniti fällt erfahrungsgemäß geringer aus als die am Pfingstsonntag. Im Jahr 2009 gab es bei der Ausreichung von Zuschüssen an die Fahrten mit Kindern und Jugendlichen Probleme. Das im Haushalt vorgesehene Geld reichte nicht aus. Teilweise wurden nur 60% der beantragten Mittel ausgezahlt. Wir befürchten, dass die Landeskirche keine ausreichende Förderung von Kinder- und Jugendfreizeiten mehr gewährleisten kann, wenn sich die Einnahmen aus den Kollekten verringern.